



STIFTUNG
MITTELDEUTSCHER
KULTURRAT · BONN



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung



Copyright Kulturstiftung Sachsen-Anhalt · Foto: Ludwig Rauch

EINLADUNG

**Gemeinsame
Abendveranstaltung**
anlässlich der Königserhebung
des sächsischen Herzogs
Heinrich I. vor 1100 Jahren

Freitag, Lyonel-Feininger-Galerie,
17. Mai 2019, Quedlinburg
18 Uhr

Veranstaltungsort

Lyonel-Feiningger-Galerie
Museum für grafische Künste
Schlossberg 11
06484 Quedlinburg

Abendveranstaltung der Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat und der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt

Anlass der gemeinsamen Veranstaltung in Quedlinburg ist die 1100. Wiederkehr der Wahl des sächsischen Herzogs Heinrich aus dem Geschlecht der Liudolfinger im Jahre 919 zum König des Ostfrankenreiches (regnum francorum orientaliū). Er steht am Beginn einer Reihe herausragender hochmittelalterlicher Herrschergestalten, welche die Grundlagen für die Entstehung des deutschen Staates schufen und damit die Entwicklung in Europa maßgeblich beeinflussten.

Zu den Gastgebern

Der Mitteldeutsche Kulturrat (MKR) besteht seit 1955, anfangs als gemeinnütziger Verein, seit 1976 als gemeinnützige Stiftung des privaten Rechts mit Sitz in Bonn. Die Stiftung verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Sie unterstützt Künste und Wissenschaften, um die reiche kulturelle Tradition Mitteldeutschlands länderübergreifend lebendig zu erhalten.

Jährlich gibt sie das Mitteldeutsche Jahrbuch für Kultur und Geschichte (MJB) sowie die Vierteljahresshefte Kultur Report mit aktuellen Themen zur mitteldeutschen Kultur heraus.

Die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt (LpB) ist die öffentliche und überparteiliche Bildungseinrichtung des Landes. Vorrangige Aufgabe der LpB ist es, durch politische Bildungsarbeit die Entwicklung des freiheitlich demokratischen Bewusstseins zu fördern und die Bereitschaft zur politischen Mitarbeit zu stärken. Die LpB fördert die politische und kulturelle Bildungsarbeit von Organisationen und freien Vereinigungen in Sachsen-Anhalt.

PROGRAMM

18.00 Uhr – Begrüßung

*Michael Freitag, Museumsdirektor,
Lyonel-Feiningger-Galerie*

Vortrag

„Zur Bedeutung der historischen und politischen Bildung am Beispiel Sachsen-Anhalts“,

Maik Reichel, Direktor, Landeszentrale für politische Bildung

Vorstellung

der Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat und des Mitteldeutschen Jahrbuches 2019,
Dr. phil. habil. Gerlinde Schlenker, Präsidentin der Stiftung Mitteldeutscher Kulturrat

Buchpräsentation

„Zerstörte Lebenswelten

Juden in Quedlinburg 1933 bis 1945“,

Eberhard Brecht, Autor, Oberbürgermeister a. D.

20.30 Uhr – Ausklang

Musikalische Begleitung während der Abendveranstaltung

**Anmeldung bitte bis zum 01. Mai 2019
direkt per E-Mail an
ljb@sachsen-anhalt.de**